



Starke BVSD-Leistungen

- Berufspolitische Vertretung der Schmerztherapie und Palliativmedizin auf Bundes- und Landesebene
- Beratung der Mitglieder in berufspolitischen Fragestellungen
- Vertragsentwicklung und Kooperationsmanagement
- Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement
- Versorgungsforschung
- Verbesserte Kommunikation der Schmerztherapeuten
- Öffentlichkeitsarbeit und Informationspolitik
- Exklusive Serviceleistungen
- Weitere qualitative und strukturelle Entwicklung der Allgemeinen und Speziellen Schmerztherapie und der Palliativmedizin

Der BVSD ist offen für alle schmerztherapeutisch tätigen Ärzte, Psychologischen Psychotherapeuten und Interessierte.

Mitglied werden im BVSD

In Deutschland leiden rund 8 Millionen Menschen unter behandlungsbedürftigen chronischen Schmerzen. Viele von ihnen benötigen eine spezielle Schmerztherapie, die meisten eine speziell auf ihre persönliche Situation ausgerichtete medikamentöse Therapie. Die jährlichen Kosten allein durch Rückenschmerzen belaufen sich in Deutschland auf rund 50 Milliarden Euro (Stand 2009), größtenteils verursacht durch Arbeitsunfähigkeit und Berentungen. In der Schmerztherapie sind wir von einer flächendeckenden Versorgung weit entfernt.

Durch Maßnahmen zur Senkung der Arzneimittelausgaben der Gesetzlichen Krankenversicherung, wie die Einführung von MeToo- oder Positiv-Listen oder Zielvereinbarungen auf der Basis von DDD lastet auf den Schmerztherapeuten ein hoher Rationierungsdruck. Eine gewaltige Re-

gresswelle rollt auf die niedergelassenen Kollegen zu.

Können wir uns also Schmerzen noch leisten? Vor allem schwerstkranke, chronisch kranke, alte, multimorbide und sterbende Patienten benötigen eine individuelle Schmerztherapie. Es ist weder medizinisch noch ethisch oder rechtlich vorstellbar, dass chronischen Schmerzpatienten eine bedarfsgerechte medikamentöse Versorgung vorenthalten werden soll. Deshalb engagieren wir uns.

Profitieren auch Sie von den starken Leistungen der berufspolitischen Interessensvertretung in der Schmerz- und Palliativmedizin.

Der BVSD ist auf Ihre Mitwirkung angewiesen. Wir brauchen Sie für eine starke Gemeinschaft. Unterstützen Sie unsere Arbeit. Denn wir arbeiten in Ihrem Interesse.

Werden Sie BVSD-Mitglied.



Prof. Dr. Dr. Joachim Nadstawek
BVSD-Vorsitzender

Mitgliedsantrag

Vorname: _____ Name: _____

Geburtsdatum: _____ Beruf: _____

Fachrichtung: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

KV-Bereich: _____

Telefon: _____ Fax: _____

E-Mail: _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Ich beantrage:

Ordentliche Mitgliedschaft

(Ein Kriterium muss erfüllt sein, bitte Zutreffendes ankreuzen und unbedingt Nachweis beilegen):

- Arzt mit Zusatzbezeichnung Spezielle Schmerztherapie und / oder Palliativmedizin
- Algesiologe DGS bzw. DGSS
- Psych. Psychotherapeut mit Weiterbildung Spez. Schmerzpsychotherapie und/oder Psychoonkologie
- Arzt in Ausbildung zur Zusatzbezeichnung Spez. Schmerztherapie und / oder Palliativmedizin oder zu Algesiologe DGS bzw. DGSS
- Psychologe in Ausbildung zur Spez. Schmerzpsychotherapie und / oder Psychoonkologie
- Arzt oder Psychologe mit Einbindung in schmerz- oder palliativmedizinische Versorgungsstrukturen

Außerordentliche Mitgliedschaft

- Arzt und / oder Psychologe

Ich bin mit einem jederzeit widerrufbaren Bankeinzug des jährlichen Mitgliedsbeitrags einverstanden: ja () nein ()

(Mitgliedsbeitrag 2009: ordentliche Mitgliedschaft 240,- €, Doppelmitgliedschaft DGS, DGSS, DGPSF, DGP, oder in einem regionalem schmerztherapeutischen Verband 180,- €, weniger als 50% Regelarbeitszeit 120,- €, außerordentliches Mitglied 120,- €)

KontoNr.: _____ BLZ: _____

Name und Ort des Kreditinstituts _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____



Berufspolitische Interessen- vertretung

für
Ärzte und Psychologische Psychotherapeuten und Interessierte
in der

Schmerz- und Palliativmedizin

Berufsverband der Ärzte und Psychologischen Psychotherapeuten in der Schmerz- und Palliativmedizin in Deutschland e.V. (BVSD)

Bundesgeschäftsstelle
Meininger Str. 8, 10823 Berlin

Tel. +49 (0) 30-288 672 60
Fax +49 (0) 30-288 672 61
bgst@bv-schmerz.de
www.bv-schmerz.de

www.bv-schmerz.de